

DVR-Förderpreis „Sicherheit im Straßenverkehr“

Teilnahmebedingungen

Der Deutsche Verkehrssicherheitsrat (DVR) e.V. prämiiert gemeinsam mit den gesetzlichen Unfallversicherungsträgern herausragende Abschlussarbeiten von Studierenden, die sich mit dem Thema der Sicherheit im Straßenverkehr auseinandersetzen.

Für den DVR-Förderpreis 2025 können sich Absolventinnen und Absolventen eines Bachelor-, Master- oder Diplomstudienganges an (Fach-)Hochschulen und Universitäten aus den Jahren 2023 und 2024 bewerben. Der erste Platz erhält 3.500 Euro, der zweite Platz 2.500 Euro und der dritte Platz 1.500 Euro.

Als gemeinnütziger Verein möchten wir als DVR die Erkenntnisse Ihrer Abschlussarbeit dahin tragen, wo sie einen wichtigen Beitrag für die Verkehrssicherheits- und Präventionsarbeit leisten und etwas bewirken können. Die Gewinnerinnen und Gewinner werden im Frühjahr 2025 im Rahmen einer Preisverleihung ausgezeichnet und über verschiedene Medienkanäle bekannt gegeben (wie Pressemitteilungen, Artikel auf der Website des DVR und im Fachmagazin DVR Report, Social Media).

Zusätzlich werden die Arbeiten der Gewinnerinnen und Gewinner in WISOM - Die Digitale Bibliothek für verkehrsbezogenes Wissen für Arbeitssicherheit & Prävention unter www.wisom.de für registrierte Nutzende veröffentlicht. Wir behalten uns vor, fachlich geeignete Beiträge der weiteren Teilnehmenden ebenfalls über die vorgenannten Verbreitungswege zu veröffentlichen. Die übrigen eingereichten Abschlussarbeiten werden nicht veröffentlicht, können vom DVR jedoch zum internen Wissensmanagement und zur Dokumentation gespeichert werden. Voraussetzung der Teilnahme ist daher die Erteilung der im Folgenden (S. 4 f.) beschriebenen Nutzungsrechte.

Der DVR behält sich vor, Teilnehmende bei einem Verstoß gegen diese Bedingungen von der Teilnahme am DVR-Förderpreis auszuschließen. Bereits ausgezahltes Preisgeld kann bei einem Verstoß auch nachträglich zurückgefordert werden.

Einsenden der Bewerbung

Bitte reichen Sie dieses **Bewerbungsformular** unterschrieben und zusammen mit Ihrer **Abschlussarbeit** und einem **Abstract** per E-Mail ein.

Angaben zur Kontaktadresse, zum Einsendeschluss und weitere Informationen zum DVR-Förderpreis finden Sie unter www.dvr.de/praevention/dvr-foerderpreis.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung und wünschen Ihnen viel Erfolg.

Bewerbungsformular

Haben Sie Ihre Abschlussarbeit gemeinsam mit anderen Studierenden angefertigt?

nein (Einzelarbeit)

ja (Gruppenarbeit)*

*Bei einer Gruppenarbeit benötigen wir von allen Beteiligten jeweils ein ausgefülltes Bewerbungsformular.

Angaben zu Ihrer Person

Vor- und Nachname:

Anschrift:

Telefon:

E-Mail-Adresse (Bitte teilen Sie uns eine E-Mail-Adresse mit, unter der Sie dauerhaft erreichbar sind.
Verwenden Sie möglichst nicht Ihre hochschulgebundene Studierenden-E-Mail-Adresse.):

Angaben zur Abschlussarbeit

Art der Arbeit (z. B. Bachelor-, Master-, Diplomarbeit):

Titel:

Verfasser/Verfasserinnen (alle):

Hochschule/Fakultät/Fachbereich:

Jahr der Abgabe:

Wurde die Arbeit bereits veröffentlicht oder ist dies geplant?

nein

ja

Falls ja, wo und wann?

Nutzungsrechte

Mit Ihrer Bewerbung räumen Sie dem Deutschen Verkehrssicherheitsrat (DVR) e.V. die unter Punkt 1 bis 3 genannten Nutzungsrechte an Ihrer oben genannten Abschlussarbeit ein.

1. Nutzungsrechte des DVR

Der DVR erhält das unwiderrufliche nicht ausschließliche Recht¹, die eingereichte Arbeit zeitlich und räumlich unbeschränkt für die Förderung der Unfallverhütung und der Verstärkung aller Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit auf den Straßen kostenfrei zu nutzen, insbesondere zu vervielfältigen, zu verbreiten und zu bearbeiten (unter Wahrung der Urheberpersönlichkeitsrechte).

Zudem erhält der DVR das unwiderrufliche nicht ausschließliche, zeitlich und räumlich unbeschränkte Recht, die Arbeit kostenfrei zur Förderung der Unfallverhütung und der Verstärkung aller Maßnahmen zur Verbesserung der Sicherheit auf den Straßen den zuständigen Behörden sowie allen an dieser Zielsetzung interessierten Vereinigungen, Organisationen und sonstigen Stellen (z. B. Presse und Medien) insbesondere auch in jeder elektronischen Form zugänglich zu machen.

Dies umfasst das Recht zur dauerhaften oder vorübergehenden Vervielfältigung und Verbreitung auf Bild und/oder Bildtonträgern und/oder maschinenlesbaren Datenträgern einschließlich des Rechts zur elektronischen Speicherung, zur Nutzung in einer Datenbank und zur Ausgabe in körperlicher und/oder unkörperlicher Form online oder offline in jedem bekannten Verfahren ganz oder in Teilen, zur Ansicht oder zum Download zur Verfügung zu stellen.

Dies umfasst auch das Recht, die Abschlussarbeit bei fachlicher Eignung in WISOM - Die Digitale Bibliothek für verkehrsbezogenes Wissen für Arbeitssicherheit & Prävention aufzunehmen. Unter www.wisom.de wird die Arbeit dann den dort registrierten Nutzenden aus dem Bereich der gesetzlichen Unfallversicherungsträger (Unfallkassen und Berufsgenossenschaften), aus Mitgliedsorganisationen des DVR, des DVR selbst oder dort registrierten anderen interessierten Einzelpersonen aus öffentlichen Einrichtungen, Unternehmen und/oder Hochschulen für einen direkten Download (PDF) kostenfrei bereitgestellt. Die übrigen nicht-veröffentlichten Arbeiten dürfen vom DVR zum internen Wissensmanagement und zur Dokumentation genutzt werden.

Der DVR darf diese Rechte zur Umsetzung und Ausübung an Beauftragte (Dienstleister), die in seinem Namen Nutzungsplattformen (wie z. B. WISOM) betreiben, übertragen.

¹ „nicht ausschließlich“ bedeutet, dass der/die Verfasser/in die Nutzungsrechte an der Arbeit auch anderen übertragen kann.

2. Verfügungsberechtigung

Der Verfasser/Die Verfasserin versichert, dass er/sie allein berechtigt ist (bzw. bei mehreren Verfassenden mit diesen gemeinsam berechtigt ist), dem DVR die Rechte aus Punkt 1. einzuräumen, dass die Arbeit keine Rechte Dritter verletzt (z. B. auch Bildrechte), dass er/sie zur Einräumung der Rechte aufgrund dieses Vertrags berechtigt ist und keine entgegenstehenden Verfügungen getroffen hat und dass die Arbeit nach bestem Wissen frei von inhaltlichen Fehlern ist. Der Verfasser/Die Verfasserin wird den DVR über ihm/ihr bekanntwerdende Fehler der Arbeit sowie Entwicklungen, die die inhaltliche Richtigkeit der Arbeit in Frage stellen, unverzüglich informieren.

3. Datenschutz und -verarbeitung

Ich habe die Hinweise gemäß **Art. 13 DSGVO zur Kenntnis genommen** (siehe Seite 6 f.).

Berücksichtigen Sie bitte:

- Eine Bewerbung für den DVR-Förderpreis ist ohne Erteilung der Nutzungsrechte leider nicht möglich.
- Beachten Sie mögliche andere Vereinbarungen sowie Rechte von Dritten (wie z. B. bei Abschlussarbeiten, die in Kooperation mit Unternehmen o. a. entstanden sind). Gegebenenfalls ist eine Zustimmung für eine Weiterverwendung oder Veröffentlichung notwendig. Sollten Sie eine Veröffentlichung der Arbeit bereits anderen übertragen haben (z. B. einem Verlag), beachten Sie die entsprechenden nutzungs- und verwertungsrechtlichen Vereinbarungen. Gegebenenfalls ist eine Zustimmung für eine weitere Verwendung oder Veröffentlichung notwendig. Mit der Einreichung wird versichert, dass keine Rechte Dritter der Teilnahme entgegenstehen.

Hiermit reiche ich meine Abschlussarbeit zur Teilnahme am DVR-Förderpreis 2025 ein. Mit meiner Bewerbung akzeptiere ich die Teilnahmebedingungen und erteile dem DVR unentgeltlich die oben genannten kostenfreien Nutzungsrechte an meiner eingereichten Arbeit.

Ort und Datum:

Unterschrift (digital oder handschriftlich signiert):

Datenschutzhinweise hinsichtlich der Einreichung von Arbeiten für den DVR-Förderpreis gemäß Art. 13 DSGVO

Im Folgenden informieren wir Sie über die Verarbeitung der bei Ihrer Bewerbung zum DVR-Förderpreis angegebenen personenbezogenen Daten durch den DVR, insbesondere gemäß den Bestimmungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und des Bundesdatenschutzgesetzes (BDSG).

1. Name und Kontaktdaten des/der Verantwortlichen

Diese Datenschutz-Information gilt für die Datenverarbeitung durch:
Deutscher Verkehrssicherheitsrat (DVR) e.V. (im Folgenden: DVR), Jägerstraße 67-69, 10117 Berlin, Deutschland, E-Mail: info@dvr.de, Telefon: +49 30 2266771 0, Fax: +49 30 2266771 29.

Der betriebliche Datenschutzbeauftragte des DVR ist unter der Anschrift dhpg IT-Services GmbH, Bunsenstr. 10a, 51647 Gummersbach, zu Hd. Herrn Dr. Christian Lenz, beziehungsweise datenschutz@dhpg.de oder 02261-8195-0 erreichbar.

2. Zweck der Verarbeitung

Die Verarbeitung erfolgt zu Zwecken der Durchführung des DVR-Förderpreises und der anschließenden Speicherung und Veröffentlichung in der Digitalen Bibliothek WISOM. Zudem können personenbezogene Daten in Bezug auf die eingereichte Arbeit in Pressemitteilungen, Artikeln auf der Website des DVR und im Fachmagazin DVR Report oder über Social Media-Kanäle des DVR veröffentlicht werden. Die Inhalte der Digitalen Bibliothek WISOM können von registrierten Nutzenden eingesehen, gelesen und heruntergeladen werden. Nicht-registrierte Nutzende der Bibliothek können lediglich einige Metadaten der Arbeit (Titel, Namen der Autoren/Autorinnen, herausgebende Institution, Erscheinungsdatum, Umfang, Sprache, Dokumenttyp, Schlagwörter zur Arbeit) und eine Zusammenfassung des Inhalts einsehen. Die übrigen nicht-veröffentlichten Arbeiten werden vom DVR zum internen Wissensmanagement und zur Dokumentation gespeichert.

3. Datenkategorien

Wir verarbeiten die von Ihnen in diesem Bewerbungsformular angegebenen sowie die in den eingereichten Arbeiten enthaltenen personenbezogenen Daten.

4. Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Für den DVR-Förderpreis verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten bezüglich der Teilnahme am DVR-Förderpreis zur Erfüllung eines Vertrages sowie zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen, Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO. Die anschließende Speicherung der Gewinnerarbeiten und ggf. weiterer Arbeiten in unserer Digitalen Bibliothek WISOM erfolgt ebenfalls gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b) DSGVO. Die Speicherung der nicht-veröffentlichten Arbeiten erfolgt auf Grundlage unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f) DSGVO am internen Wissensmanagement und an der Dokumentation.

5. Kategorien von Empfängern/Empfängerinnen der personenbezogenen Daten

Die Daten werden zu den oben genannten Zwecken auch an die die Digitale Bibliothek WISOM betreuende Tochtergesellschaft, die Verkehrssicherheit Konzept & Media GmbH (VKM), weitergegeben. Die Gewinner/Gewinnerinnen des DVR-Förderpreises werden durch eine Jury bestimmt, zu der auch externe Personen gehören. Zudem können Ihre Daten bezüglich der Arbeit auf Anfrage an die Presse oder sonstige Medien weitergegeben werden.

6. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die Speicherung erfolgt bis zum Abschluss der Durchführung des DVR-Förderpreises. Die personenbezogenen Daten in Bezug zu den in der Digitalen Bibliothek WISOM hochgeladenen Arbeiten werden dort dauerhaft gespeichert. Auch die übrigen nicht-veröffentlichten Arbeiten werden vom DVR intern dauerhaft gespeichert.

7. Bereitstellung

Sie sind nicht gesetzlich dazu verpflichtet, Ihre Daten bereitzustellen. Sollten Sie Ihre Daten nicht bereitstellen, können Sie jedoch nicht am DVR-Förderpreis teilnehmen.

8. Widerrufsrecht bei Einwilligung

Die Einwilligung zur Verarbeitung der personenbezogenen Daten kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen Widerruf nicht berührt.

9. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutzgrundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- a.** Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- b.** Sollten unrichtige personenbezogenen Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- c.** Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen (Art. 17, 18 DSGVO).
- d.** Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- e.** Sie können Widerspruch einlegen, sofern die Daten aufgrund eines berechtigten Interesses verarbeitet werden und soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben oder sich der Widerspruch gegen Direktwerbung richtet. Im letzteren Fall haben Sie ein generelles Widerspruchsrecht, das ohne Angabe einer besonderen Situation von uns umgesetzt wird.

Sollten Sie von den genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür vorliegen. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei dem/der Landesbeauftragten für Datenschutz des Landes Berlin.

Weitere Informationen zum Datenschutz des DVR finden Sie hier: <https://www.dvr.de/datenschutz>.